

## Stadt Hof bekämpft Schrottimmobilien: Drei Bruchbuden stehen im Fokus!

Stadtrat Plauen fordert Maßnahmen gegen Schrottimmobilien; neue Gesetze zur Bekämpfung von Missbrauch in Sicht.



**Plauen, Deutschland** - In einer aktuellen Stadtratssitzung in Hof hat CSU-Stadtrat Matthias Singer auf drei problematische Schrottimmobilien aufmerksam gemacht. Dies geschah im Rahmen der Diskussion über „Petit Paris“, einem weiteren Thema, das die Stadt bewegte. Aus den Erörterungen geht hervor, dass die Stadtverwaltung bereits Maßnahmen zur Absicherung der Gehwege um diese Bruchbuden getroffen hat, nachdem diese zunächst ungenügend abgesperrt waren. Der Eindruck, dass die Stadtverwaltung nur bei öffentlichem Druck zügiger handelt, hat sich hierbei verstärkt, was viele Bürger\*innen als unzureichend empfinden.

Die Problematik rund um Schrottimmobilien ist nicht nur ein

lokales Thema, sondern auch von nationalem Interesse. Laut einem Gesetzentwurf des Bundestages wird angestrebt, den Missbrauch bei Zwangsversteigerungen solcher Immobilien einzudämmen. Der Rechtsausschuss hat diesem Vorschlag zugestimmt, unterstützt von den Koalitionsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP. CDU/CSU, AfD und die Linksfraktion haben sich der Abstimmung enthalten. Ziel des Gesetzes ist es, Kommunen mehr Handlungsspielraum zu geben, um problematische Versteigerungen zu handhaben, besonders wenn hohe Gebote abgegeben werden, die nie begleichen werden. Dies könnte einen Wendepunkt im Umgang mit Schrottimmobilen darstellen, die häufig als Spekulationsobjekte missbraucht werden.

## **Die Risiken von Schrottimmobilen**

Schrottimmobilen gelten als Immobilien mit erheblichen baulichen Mängeln, die seit langem nicht saniert werden. Oft nehmen Erwerber an Zwangsversteigerungen teil, mit der Absicht, die Immobilie zu ersteigern, ohne die Zahlung des Gebots tatsächlich zu beabsichtigen. In solchen Fällen kommt es häufig vor, dass Gebote über dem Marktwert abgegeben werden. Nach der Ersteigerung wird meist lediglich die erforderliche Sicherheitsleistung bezahlt, um formal Eigentümer zu werden.

Ein weiteres Problem entsteht, wenn diese Ersteigerer die Immobilien vermieten. Dies führt nicht nur zu Überbelegung, sondern oft auch zu einer weiteren Verwahrlosung der Gebäude, da die Eigentümer kein Interesse an einer ordentlichen Instandhaltung haben. Der Kreislauf aus missbräuchlichen Ersteigerungen erhält sich somit selbst und trägt zur Erosion der Wohnqualität in den betroffenen Stadtteilen bei.

## **Politische Maßnahmen gegen den Missbrauch**

Das geplante Schrottimmobiliien-Missbrauchsbekämpfungsgesetz soll es den Kommunen ermöglichen, einen Antrag auf gerichtliche Verwaltung im Zwangsversteigerungsverfahren zu stellen, auch wenn sie nicht als Gläubiger auftreten. Dadurch sollen diese problematischen Immobilien besser verwaltet werden, bis die Zahlungen tatsächlich geleistet werden. Dr. Marco Buschmann, Bundesjustizminister, hat betont, dass das Gesetz dazu beitragen soll, den Missbrauch zu verhindern und verantwortungsvolle Eigentumsverhältnisse zu fördern.

Bodo Pfalzgraf, Landesvorsitzender der Deutschen Polizeigewerkschaft, hat jedoch Bedenken geäußert, insbesondere in Bezug auf die Geldwäschebekämpfung. Er weist darauf hin, dass Ermittlungen oft an der Nachweisbarkeit von Straftaten und kriminellen Machenschaften scheitern, was die Bekämpfung dieses Problems erschwert.

Das Thema Schrottimmobiliien ist somit ein Brennpunkt, der nicht nur den lokalen Wohnungsmarkt betrifft, sondern auch gesellschaftliche und rechtliche Fragen aufwirft. Die anstehenden gesetzlichen Reformen könnten ein Lichtblick sein, doch bleibt abzuwarten, wie effektiv diese Maßnahmen in der Praxis umgesetzt werden können. Die Gemeindeverwaltungen stehen vor der Herausforderung, in einem schwierigen Umfeld die richtigen Entscheidungen zu treffen, um die Wohnqualität zu sichern und die Stadt lebenswert zu halten.

Details	
<b>Ort</b>	Plauen, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.frankenpost.de">www.frankenpost.de</a></li><li>• <a href="http://www.behoerden-spiegel.de">www.behoerden-spiegel.de</a></li><li>• <a href="http://www.bmj.de">www.bmj.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [mein-dresden.net](http://mein-dresden.net)**